

## **Deutscher Fachverband für Psychodrama**

### **Beschlussbuch der Mitgliederversammlungen 2013 - 2015**

---

#### **2013**

##### **23.2.2013, Frankfurt/M., Haus der Jugend**

###### **Protokoll der ordentlichen MV 2012**

keine Änderungen zum Protokoll der MV 2012.

Genehmigung: einstimmig

###### **International Association of GroupPsychotherapy (IAGP)**

Der Vorstand beabsichtigt den Beitritt des DFP  
einstimmiges Votum der anwesenden Mitglieder

###### **Entlastung des Vorstandes**

Bei drei Enthaltungen erfolgt die Entlastung einstimmig.

###### **Haushaltsplan 2013**

Der Haushaltsplan wird einstimmig inklusive der Korrektur zum Projekt Gaza  
angenommen

###### **WBK (Ersatz)mitglieder**

Es muss ein Ersatzmitglied und ein zusätzliches ordentliches Mitglied gewählt  
werden. Claudia Mühlbauer wird einstimmig als fünftes ordentliches Mitglied  
gewählt, die Wahl eines Ersatzmitgliedes wird mangels Bewerber\_innen vertagt.

###### **Datenschutzbeauftragte/r**

Das Amt wurde bislang von Herrn Mittendorf (Mansfeld-Löbbecke-Stiftung,  
Geschäftsstelle Goslar) ausgeübt, der wg Arbeitsüberlastung zurücktritt.  
Der Datenschutzbeauftragte braucht eine zertifizierte Ausbildung, die er/sie vom  
DFP finanziert bekommt.

Hartmut Weber soll angefragt werden, ob er dieses Amt übernehmen möchte.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

###### **Termin MV 2014**

Die MV findet wie immer am 2. Wochenende nach Karneval/Fasching in Frankfurt  
statt

Termin: 15. März 2014

---

#### **2014**

##### **15.03.2014 - Frankfurt/M., Haus der Jugend**

###### **Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung 2013**

Das Protokoll wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt

###### **Entlastung des Vorstands**

Beschluss: Der Vorstand wird einstimmig bei 5 Enthaltungen von der MV entlastet.

###### **WBK - Veränderung der Geschäftsordnung**

Die Beschlüsse sollen mit einfacher Mehrheit der Stimmanteile der anwesenden  
Mitglieder gefasst werden können.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig bei drei Enthaltungen angenommen

Die nächste Wahl der WBK-Mitglieder aus der MV findet im März 2015 statt.

###### **Neue Delegationen**

Beschluss: Der Vorstand erhält die Entscheidungsbefugnis zur  
Entsendung/Delegation und die Beauftragung zur Datensammlung und -  
bearbeitung

###### **Antrag auf Förderung des Projektes GAZA 2014 durch den DFP**

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

###### **Haushaltsplan 2014**

Beschluss: Der Haushaltsplan 2014 wird einstimmig bei einer Enthaltung  
angenommen.

## **Termin MV 2015**

Die nächste MV findet am 28. Februar 2015 in Frankfurt statt

---

## **2015 ordentliche MV**

### **28. Februar 2015 - Frankfurt/M., Haus der Jugend**

#### **Protokoll der ordentlichen MV 15.03.2014**

Beschluss: Das Protokoll der MV 2014 wird einstimmig bei 3 Enthaltungen in der korrigierten Version angenommen

Korrekturen

AD: Kinderpsychodrama in Gaza hat im Mai 2014 begonnen.

UF: S.6 (3. Absatz) Karsten Krauskopf – ausgenommen Core

#### **Entlastung des Vorstandes**

Beschluss: Der Vorstand wird einstimmig bei einer Enthaltung entlastet

#### **Umgang mit säumigen Beitragszahlern**

Beschluss: Nach erneuter erfolgloser Mahnung soll der Vorstand den Kostenaufwand eines juristischen Mahnverfahrens prüfen und im Einzelfall über die Einleitung entscheiden.

Die entsprechenden Mitglieder sollen ausgeschlossen werden.

#### **Wahl der Kassenprüfer**

Beschluss: Angela Janouch und Herta Daumenlang werden einstimmig als neue Kassenprüfer gewählt

#### **Aufnahme nach dem Genieparagrafen**

Beschluss: Herta Daumenlang und Claudia Bracht werden einstimmig nach dem „Genieparagrafen“ als ordentliche Mitglieder aufgenommen

#### **Antrag auf Abstimmung über das geplante Verfahren zur Institutsüberprüfung 2015**

Der Vorstand legt der MV anhand der Empfehlungen der WBK einen Vorschlag zur Abstimmung vor, wie das Gremium besetzt sein soll:

Hildegard Schumacher, Claudia Mühlbauer, Marlies Arping bzw. ggfs. Kersti Weiss

Beschluss: Der Antrag und der Vorschlag zur Zusammensetzung des Gremiums werden einstimmig mit Enthaltungen angenommen

#### **Wahl neuer WBK Mitglieder**

Siegfried Schütt und Anke Schwarzbach-Voss stehen erneut zur Wahl;

Claudia Bracht und Klaudia Niepenberg sind neue Kandidatinnen;

Martina McClymont-Nielitz steht als Nachrückerin zur Verfügung

Beschluss: Die Kandidaten werden einstimmig gewählt – ohne Enthaltungen

#### **Haushaltsentwurf 2015**

Beschluss: Der vorgelegte Haushaltsentwurf für 2015 wird einstimmig angenommen.

#### **Satzungsänderung aufgrund der Forderungen des Finanzamtes**

Neu in modifizierter Form

Insbesondere widmet er sich folgenden Aufgaben:

- Förderung von Forschung, Lehre und Anwendung des Psychodramas als Psychotherapieverfahren im Gesundheitswesen

Förderung ~~und Weiterentwicklung~~ der von Forschung, Lehre und Anwendung des Psychodramas als Methode von Bildung, Beratung, Vorbeugung und Behandlung,

Beschluss: Die Änderung der Satzung wird in der modifizierten Form einstimmig angenommen

#### **Wahl des Wahlleiters Vorstandswahl**

Beschluss: Manfred Dietl wird einstimmig zum Wahlleiter gewählt

#### **Wahl des Vorstandes (ggfs. Aufstocken der Anzahl der Beisitzer)**

Aus der Versammlung werden Kandidaten vorgeschlagen, die eine Kandidatur jeweils ablehnen.

Die Neuwahl des Vorstands ist gescheitert.

Der bisherige Vorstand bleibt kommissarisch im Amt.

Die kommissarische Vorsitzende kündigt eine außerordentliche MV an.

Diese wird zeitnah anberaومت.  
Der Termin wird umgehend bekannt gegeben  
Es soll noch vor der Sommerpause ein neuer Vorstand gewählt werden.  
Der bis dahin noch kommissarisch tätige Vorstand wird die Ämter dann endgültig niederlegen.  
Falls diese Neuwahl nicht gelungen sein sollte, muss der Verein abgewickelt werden.

### **Fachtagung 2016**

Der Beschlussantrag, die Fachtagung und die Mitgliederversammlung zusammen im Frühjahr durchzuführen wird diskutiert:

Beschluss: Die gemeinsame Durchführung beider Veranstaltungen an einem Termin wird mit Mehrheit abgelehnt; die bisherige getrennte Durchführung (Mitgliederversammlung am 2. WE nach Karneval, Fachtagung im Herbst) wird beibehalten.

d.h.

Die ordentliche Mitgliederversammlung findet weiterhin wie gewohnt am 2. WE nach Karneval statt; nächster Termin: 20.02. 2016 in Frankfurt, Haus der Jugend, Kleiner Saal

### **Berichte der Delegierten**

#### **a. Neu – Antrag WJancovius**

Antrag von Winfried Jancovius zur Einsetzung einer Projektgruppe „Forum Beratung“ (durch den Vorstand berufen, berichtspflichtig)

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig mit Enthaltungen angenommen

#### **b. Neu – Zwangsmitgliedschaft**

Antrag von Winfried Jancovius bezüglich Zwangsmitgliedschaft (s. Anhang)

Helmut Schwehm beantragt, die MV möge beschließen

„Der Vorstand soll eine Projektgruppe einrichten, die Vorschläge erarbeiten soll für die Veränderung der formalen Rahmenbedingungen der Mitgliedschaft im Verband.“

Insbesondere sollen geprüft werden

- die Möglichkeiten einer Pflichtmitgliedschaft
- die Beibehaltung oder Aufhebung des Akademikervorbehaltes

Die Projektgruppe soll die Ergebnisse bis zum 15.11.2015 vorlegen

Das Thema soll auf die Tagesordnung der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung 2016“

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig mit Enthaltungen angenommen.

### **Neue Delegationen**

GKII – Wolfram Bender

DGfB – Judith Maschke

Forschung: Karsten Krauskopf

FEPTO Research – Stefan Flegelskamp

DGSv: Peter Wertz-Schönhagen

### **Termine MV 2016**

20.02. 2016 Frankfurt

---

### **2015 außerordentliche MV**

**20.06.2015 - Frankfurt, Gewerkschaftshaus**

### **Wahl der Wahlleiter**

Die Versammlung bestimmt auf Vorschlag einstimmig

- Siegfried Schütt und
- Prof. Dr. Wolfram Bender

als Wahlleiter

### **Wahl**

#### **Wahl des 1. Vorsitzenden**

Die Wahl erfolgt geheim

Ergebnis :

- Dr. Frank Sielecki : 18 von 21 gültigen Stimmen
  - Prof. Dr. Jochen Becker-Ebel : 3 von 21 gültigen Stimmen
- der stimmberechtigten Mitglieder; es gibt keine Enthaltung.
- Dr. Frank Sielecki nimmt die Wahl an
  - Prof. Dr. Jochen Becker-Ebel verzichtet ausdrücklich auf eine Kandidatur für eine der weiteren Vorstandspositionen.

#### **Weitere Vorstandspositionen**

Für die weiteren Vorstandspositionen stehen damit ohne weitere Gegenkandidatur zur Wahl

- Ute Holsinger : 2. Vorsitzende (Kassenwartin)
- Annette Bruhn : 3. Vorsitzende (Schriftführung)
- Agnes Dudler : Beisitzerin
- Kersti Weiss : Beisitzerin (wg Abwesenheit liegt die Kandidatur als schriftliche Erklärung vor)

Beschluss zum Wahlprozedere: Die Versammlung beschließt einstimmig ohne Enthaltung, die Wahl für die noch zu besetzenden Positionen (2. + 3. Vorsitz, Beisitzer) als Blockwahl und per Handzeichen durchzuführen, da keine Gegenkandidaten zur Wahl stehen

#### **Wahl und Ergebnis:**

- Ute Holsinger wird einstimmig ohne Gegenstimmen als Kassenwartin gewählt; sie nimmt die Wahl an
- Annette Bruhn wird einstimmig ohne Gegenstimmen als Schriftführerin gewählt; sie nimmt die Wahl an.
- Agnes Dulder wird einstimmig ohne Gegenstimmen als Beisitzerin gewählt; sie nimmt die Wahl an.
- Kersti Weiß wird einstimmig ohne Gegenstimmen als zweite Beisitzerin gewählt; ihre Kandidatur liegt schriftlich vor; sie nimmt die Wahl an, was sie telefonisch in der Sitzung gegenüber dem Wahlleiter erklärt.